



## Das Telefongebühren-Analysesystem MicroBX

MicroBX verarbeitet und analysiert Ihre Telekommunikationsdaten. Die Information kann entweder aus dem Druckeranschluß der TK-Anlage oder der Rechnungsinformation Ihres Telefondienst-Anbieters entnommen werden. Zur Analyse der entnommen und aufbereiteten Daten stehen eines oder mehrere der folgenden Kriterien zur Verfügung

- ◆ Telefonnummer(n)
- ◆ Nebenstellen-Nummer(n)
- ◆ Amtsleitung(en)
- ◆ Gesprächsdauer
- ◆ Gesprächskosten
- ◆ Klingelzeit einkommender Gespräche
- ◆ Unbeantwortete Gespräche
- ◆ Tageszeit
- ◆ Datum
- ◆ Kundencode oder Aktenzeichen

Diese Kriterien können beliebig kombiniert werden.

Für Telefon- und Nebenstellennummern können neben Gruppen (z.B. Kostenstellen), auch abgekürzte oder vollen Namen der Benutzer eingegeben werden.

Für die so gewonnen Informationen existieren die folgenden Darstellungsmöglichkeiten:

### Grafiken (Histogramme):

- ◆ Anrufshäufigkeit über Tageszeit
- ◆ Antwortzeit nach Nebenstellen (z.B. des Telefonisten).
- ◆ Häufigkeitsverteilung von Gesprächsdauern
- ◆ Häufigkeitsverteilung von Gesprächskosten

### Listen:

- ◆ Einzelanrufe
- ◆ Nur Summen
- ◆ Sortiert nach Kosten
- ◆ Sortiert nach Gesprächsdauer

### Balkendiagramme:

- ◆ Telefonnummern in numerischer Reihenfolge, nach Gesamtkosten oder –dauern sortiert.
- ◆ Nebenstellen in numerischer Reihenfolge, nach Gesamtkosten oder –dauern sortiert.
- ◆ Amtsleitungsbelegung
- ◆ Tägliche Leitungsauslastung

Es sind beliebige Kombinationen von Auswahlkriterien und Darstellungsformen erlaubt. Ferner wurde hoher Wert auf Verarbeitungsgeschwindigkeit gelegt, so dass das System interaktiv benutzt werden kann. Die bisher größte Installation hat 2500 Nebenstellen.

Ihre Berichtsdefinitionen werden auf der Festplatte gespeichert und können später oder zu festgelegten Zeiten automatisch gedruckt werden. Berichte können auch auf Anforderung oder automatisch durch E-mail angefordert und versandt werden.

Das Programm kann durch Fernwartung nicht nur betreut sondern auch vollständig installiert werden.

Das System ist in der Lage die unterschiedlichen Tarifsysteme der privaten Telefonanbieter zu verarbeiten, da **kein Gebührenimpuls benötigt** wird. Es können auch unmittelbar nach dem Anruf Kassenzettel ausgedruckt werden, z.B. in einer Hotellobby.

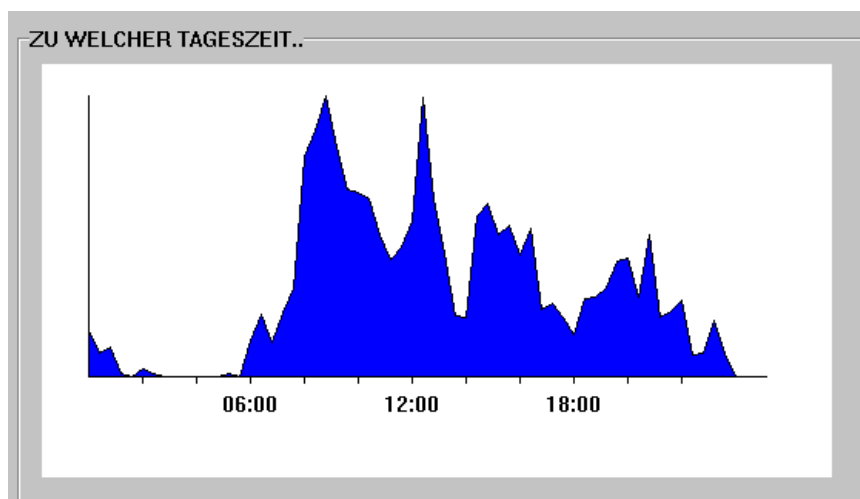
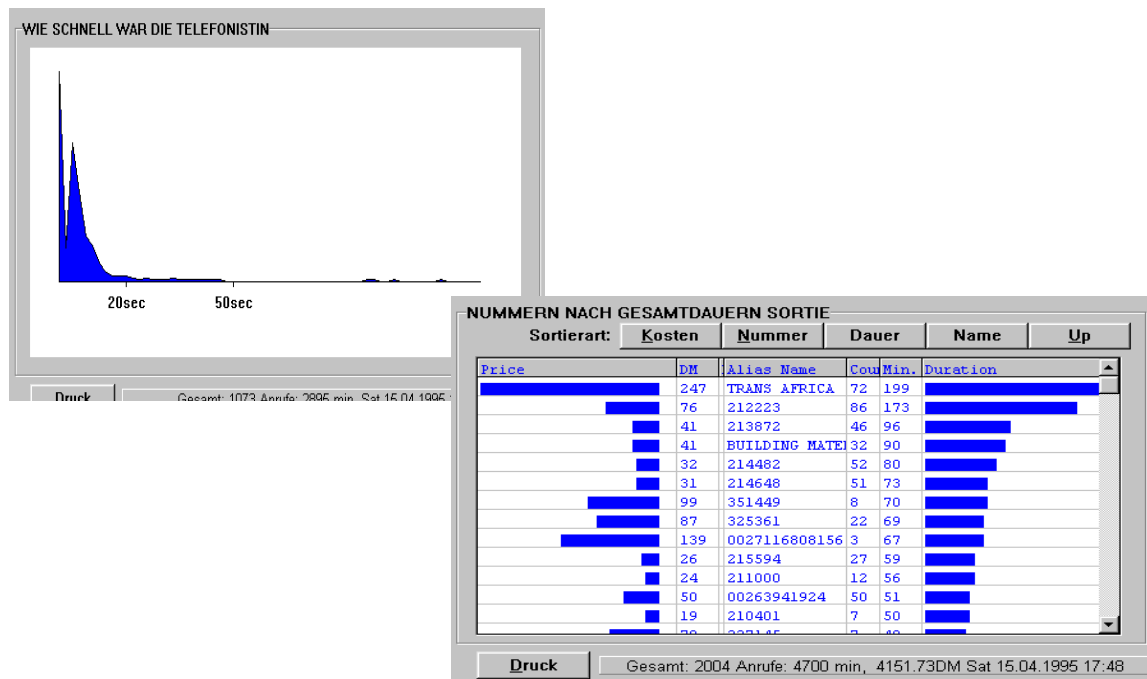
Ferner können 'Alarmer' auf fast jede Art von Anrufen gesetzt werden, um z.B. bei sehr langen oder teuren Gesprächen zu warnen. Es ist ebenfalls möglich, SMS-Meldungen zu erzeugen, falls definierte Bedingungen erfüllt sind.

Die **Hotel- und Krankenhausversion** arbeitet direkt mit der Buchungssoftware HS3 und anderen gebräuchlichen Buchungssystemen zusammen. Für kleinere Hotels oder Pensionen kann MicroBX auch allein benutzt werden, mit check-in und check-out und automatischer Erstellung von Telefonrechnungen. Privatgespräche können von der Rechnung ausgenommen werden.

Bei bestimmten TK-Anlagen können z.B. **auch laufende Gespräche bei Unterschreitung eines Kreditlimits unterbrochen werden.**

Die Programmfamilie existiert mit den gleichen Eigenschaften für alle Windows-Versionen. Beide Versionen sind in deutsch, englisch, portugiesisch und italienisch erhältlich.

Beispiele für die umfassende Auswertung der Gesprächsdaten:



Bitte beachten Sie auch unsere Internetseiten [www.microbx.de](http://www.microbx.de) (deutsch) und [www.microbx.com](http://www.microbx.com) (englisch).

Weitere Informationen, Terminabsprache für Vorführung und Vertrieb des Programms durch:

**Fa. MBX-Kommunikation**  
August-Lämmle-Weg 11,  
700374 Stuttgart  
Tel.: 0711 7199 323,  
Fax: 0711 7199 324,  
E-Mail: [chrisr@microbx.de](mailto:chrisr@microbx.de)